

## Kind: Beihilfe und Weisheitszähne (Vollnarkose)

**Beitrag von „Tootsie“ vom 3. Oktober 2011 19:39**

Zitat von tiffy

zumindest gesetzliche Kassen zahlen, soweit ich weiß, beim Ziehen der Weisheitszähne nicht (immer) die Vollnarkose (wenn es keinen zwingenden Grund gibt) , weshalb das häufig unter örtlicher Betäubung gemacht wird

Bei gesetzlich Versicherten werden in der Regel, wenn kein besonderer Grund vorliegt, immer nur zwei Zähne und die mit örtlicher Betäubung gezogen, um die Kosten für die Vollnarkose zu vermeiden. Wer dann Vollnarkose haben will, muss diese oft privat bezahlen. Der Kiefernchirurg meinte deshalb ich solle auf jeden Fall nachfragen, ob die Narkose bezahlt wird. Wie schon geschrieben war das überhaupt kein Problem. Ich weiß auch nicht, ob ich meinen Sohn freiwillig ein zweites Mal zur Op hätte bewegen können. 😊 Alle 4 auf einmal ist schon empfehlenswert.